

Voraussetzungen für eine flächendeckende Anwendung von Telemedizin – 6 Thesen –

Sylvia WEBER ^a

^a *Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG)*

1. Telemedizinische Angebote werden flächendeckend nur implementiert, wenn sie die Versorgung nachweislich verbessern.
2. Dazu bedarf es einer standardisierten wissenschaftlichen Begleitung. Kein Projekt sollte ohne Evaluation auskommen.
3. Insbesondere Leistungserbringer sowie Patientinnen und Patienten müssen von der Vorteilhaftigkeit einer telemedizinischen Betreuung – beispielsweise der Datensicherheit der Verfahren – überzeugt sein.
4. Die Anbieter telemedizinischer Leistungen müssen außerdem deutlich machen welches Problem sie mit ihrem (technischen) Angebot lösen.
5. Die Kosten einer ergänzenden telemedizinischen Betreuung müssen mit einer „Standardbetreuung“ vergleichbar gemacht werden. Dabei empfiehlt sich eine ganzheitliche, sektorenübergreifende Betrachtung
6. Es sind gemeinsame Standards für die sich aus der Besonderheit der Telemedizin ergebenden Herausforderungen zu definieren.